Hallenbad Bergkamen sonntags bis 18 Uhr geöffnet – neue Schwimm- und Fitness-Kurse

Die GSW verlängern ab sofort den Badespaß in ihren Hallenbädern an den Wochenenden. Im Bergkamener Hallenbad geht der Sonntag von 8 bis 18 Uhr in die Verlängerung. Im Kamener Hallenbad kann man dann samstags ebenfalls von 8 bis 18 Uhr länger schwimmen.



Das Hallenbad in Bergkamen.

Die GSW erweitern die Öffnungszeiten der beiden Hallenbäder an den jeweiligen Tagen, um Familien mehr Besuchsmöglichkeiten am Wochenende zu bieten. „Wir möchten Familien an den Wochenenden mehr Flexibilität ermöglichen und so die Gelegenheit geben, unsere Hallenbäder zu besuchen“, sagt Marcus Müller, der Leiter der GSW Freizeiteinrichtungen.

2016 wird auch wieder das vielfältige Angebot an Kursen in ihren Hallenbädern angeboten. Informationen zu den einzelnen Kursen wie Zeiten, Preise und Veranstaltungsorte gibt es im Internet unter www.gsw-freizeit.de. In Bergkamen starten zum Beispiel ab Februar die Schwimmkurs für Anfänger und Fortgeschrittene. Dazu gibt es Aquacircuit und Aqua Rücken Fit

Anmeldungen können dort direkt online im Kursbuchungsprogramm oder auch per E-Mail an freizeit@gsw-kamen.de getätigt werden.

Das Kursprogramm umfasst ein vielfältiges und anspruchsvolles Angebot an Fitnesskursen für Erwachsene sowie Schwimmkurse für

Kinder und Anfänger.

FZ Lüner Höhe bietet Frühbucherrabatt für Konzert und Veranstaltungen

Als kleines Dankeschön und auch als Kennlernangebot, für alle, die das Freizeitzentrum Lüner Höhe in Kamen noch nicht kennen, gibt es für folgende Veranstaltungen, bei frühzeitiger Ticketreservierung per Email, vergünstigte Eintrittskarten. Dieses Angebot gilt vom 12.01.2016 bis zum 25.01.2016.



Auf die Bestellung per Mail folgt eine Bestätigungs-Mail des FZ Lüner Höhe. Die Tickets gibt es dann am Veranstaltungstag an der Abendkasse.

Konzerte:
23.01.2016 20:00 Uhr BERND BEGEMANN live. Der elektrische Kult– Liedermacher aus Hamburg bereits zum 3. Mal im FZ und jedes Mal war es ein wahres Freudenfest! Der „Rolling Stone“ kürte ihn zum besten Entertainer Deutschlands.

Normaler Preis: VVK: 9,00 € AK: 12,00 € EMAIL-RESERVIERUNG: 7,00 €
www.bernd-begemann.de

13.02.2016 20:00 Uhr „DIE UNFASSBAREN“ Zauber- und Hypnose – Show auf höchsten Niveau Das versprechen die beiden jungen Nachwuchskünstler Christo und Ben David. Beide gehören mit einer
Bühnenerfahrung von mehr als 500 Shows zu den bekanntesten Künstlern Europas in ihrem Metier. Beide Künstler sind mehrfach ausgezeichnet und bekannt aus Radio und TV.
Normaler Preis: VVK: 13,00 € AK: 16,00 € EMAIL-RESERVIERUNG: 12,00 €
http://www.die-unfassbaren.de/

20.02.2016 20:00 Uhr „RAWSOME DELIGHTS“ Akustisch und auf das Wesentliche reduziert, präsentieren Jenny Weng (Vocals, Kazoo, Shaking Egg) und Eddie Arndt (Guitar, Vocals) im Duo-Projekt Rawsome Delights unbeschwerte Versionen geliebter Secondhand-Favoriten aus Folk, Rock`n Roll, Jazz & Swing. Das Programm bietet musikalische Leckerbissen von Billy Holiday bis Caro Emerald, von den Stray Cats bis Etta James …
Normaler Preis: VVK: 7,00 € AK: 9,00 € EMAIL-RESERVIERUNG: 6,00 €
http://www.rawsome-delights.de/

05.03.2016 20:00 Uhr „RUBBER SOUL“ – eine der besten Beatles Cover-Bands live im Freizeitzentrum! Aus über 60 Stücken, angefangen bei den frühen Rock’n Roll Nummern der „Please, please me“- LP bis hin zum „Abbey Road“- Album, gestalten sie einen mitreißenden Abend,der sofort ins Herz und in die Beine geht. ”Ladies and Gentlemen The Beatles”
Normaler Preis: VVK: 9,00 € AK: 12,00 €
EMAIL-RESERVIERUNG: 8,00 €
http://www.rubbersoul-beat.de/

12.03.2016 „HANNES BAUER ORCHESTER GNADENLOS“ Udo Lindenbergs

Panikorchester Gitarrist Hannes „Feuer“ Bauer startet im Jahr 2016 mit zahlreichen Konzerten in ganz Deutschland wieder voll durch. Seit 35 Jahren serviert der Gründer des Erfolgstrios „Bauer, Garn und Dyke“ seinen legendären „Laubfrosch Blues“, der 1979 auf der 1. LP „Sturmfrei “erschienen ist, seinem begeisterten Publikum. Support: SERIE2 hervorragender Deutschrock aus Kamen.
Normaler Preis: VVK: 12,00 € AK: 15,00 €
EMAIL-RESERVIERUNG: 10,00 €
http://www.hannes-bauer.de/

ACHTUNG! Ihr wollt in einer Woche zwei tolle Konzerte von Rubber Soul
und Hannes Bauer sehen? Dafür hat das FZ ein Extra–Kombi-Ticket: Rubber Soul und Hannes Bauer
Doppel-Ticket: nur 16,00 €! Bitte dann Kombiticket reservieren!

Ausblick – Weitere Konzerte 2016:
01.04.2016 „DON ALDER“ – Kanadas Ausnahme – Gitarrist mit Preisen
überhäuft!!!
https://www.youtube.com/watch?v=CsJ6DamTXc4

08.04.2016 „FZ – OLDIE – NIGHT“ mit „HOMEFIELD FOUR“ und „KRAFTROCK“
https://www.facebook.com/events/1250315998331395/

23.04.2016 „TIME TRAVEL“ Back to the Roots live im Freizeitzentrum
https://www.facebook.com/timetravelcover/?fref=ts

07.05.2016 „MANFRED MAURENBRECHER“ Einer besten deutschen Liedermacher
überhaupt!
http://www.maurenbrecher.com/eingang.html

04.06.2016 „WERNER LÄMMERHIT“ Über seine auch über die Grenzen Deutschlands hinaus bekannte und anerkannte Kompetenz als Gitarrist gibt
es eigentlich kein Wort mehr zu verlieren.
http://www.werner-laemmerhirt.de/

10.09.2016 „PETER FINGER“ die internationale Fachpresse hob ihn mehrfach
ins Pantheon der weltbesten Gitarristen!
http://www.peter-finger.com/

05.10.2016 „CHRIS TALL“ – SELFIE VON MUTTI – Das neue Programm vom
Comedy-Star (LEIDER SCHON AUSVERKAUFT!!!) www.chris-tall.de
Weitere Termine:

Familien-Frühstück
07.02.2016, 13.03.2016 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Tisch-Reservierung erforderlich Erwachsene: 4,90 € / Kinder: 1,00 €

Ü-50 Tanzcafé am Sonntag
07.02.2016, 13.03.2016 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Kinder-Veranstaltungen:
08.02.2016 Kinder-Karneval am Rosenmontag 15:30 Uhr bis 18:00 Uhr
14.02.2016 LIONS KINDER-THEATER CLUB präsentiert: „Die Wundermauer“
15:30 Uhr
28.02.2016 LIONS KINDER-THEATER CLUB präsentiert: „Knut und die Wut“
15:30 Uhr
Ferienspiele:
Abenteuerland 2016 21.03.2016 bis 24.03.2016
Minikamen 2016 18.07.2016 bis 29.07.2016
„BITTE SCHREIBT UNS WENN IHR KEINEN NEWS-LETTER MEHR ERHALTEN MÖCHTET!“

Bernd Begemann gastiert im Freizeitzentrum Lüner Höhe

Das Jahr 2016 beginnt im Freizeitzentrum Lüner Höhe, Ludwig Schröder Str.18 in Kamen, wieder mit zahlreichen tollen Konzerten und Veranstaltungen.



Bernd Begemann. Foto: Andreas Hornoff

Am Samstag, 23. Januar, bietet das FZ direkt ein Highlight für Konzert-Fans an. Der Hamburger Kult–Liedermacher Bernd Begemann gastiert nach 2013 und 2014 bereits zum dritten Mal in der Seseke – Stadt. In der Vergangenheit sorgte Begemann für große Begeisterung beim Publikum.

Als herausragender Entertainer von den Kritikern gefeiert, tourt Bernd Begemann jetzt schon seit Jahren durch die Clubs und Hallen der Republik. Der „Rolling Stone“ kürte ihn zum besten Entertainer Deutschlands. Seit 1993 hat Begemann bereits mehr als zehn Studio-Alben aufgenommen. Seine Solo –Konzerte überschreiten nicht selten die 3-Stunden–Marke. Seine zahlreichen Indie-Hits wie „Unten am Hafen“, „Kelly-Family-Feeling“ oder „Judith mach Deinen Abschluss“ werden vom Publikum Zeile für Zeile mitgesungen. Zuletzt landete er vor

wenigen Monaten mit dem ebenfalls kultigen Olli Schulz mit dem Song „Du bist verhaftet wegen sexy“ nicht nur in der TV Show von Joko und Klaas auf Pro 7 sondern auch in den Radio und Single – Charts. Sein neues Album „Eine kurze Liste mit Forderungen“ ist gerade erschienen.

Einlass für diesen Konzertabend ist um 19:30 Uhr, Beginn: 20:30 Uhr.

Karten sind nur direkt im Freizeitzentrum Lüner Höhe zum Preis von 9,00 € erhältlich. Schüler und Studenten zahlen 7,00 € Abendkasse: 12,00 €. Ebenfalls ist eine Ticketreservierung per Telefon: 02307 12552 oder per email unter e-post@jfz-kamen.de möglich.

Weitere Infos finden sich auf der Internetseite des Freizeitzentrums unter www.fz-kamen.de.

Kino vom Feinsten: „Leinwand Spezial“ start mit „Die Wüstenkönigin“

Einen Tag vor Heiligabend schickt „Leinwand Special“, die beliebte Kinoreihe der Sparkasse UnnaKamen im Filmcenter Unna, Cineasten um 18.30 und 21Uhr zwei Mal in die Wüste. Nicole Kidmann ist „Die Wüstenkönigin“. Mit dem weiblichen Lawrence von Arabien startet das neue Programm in die nächste Saison.



Wieder dürfen sich Fans des besonderen Films im kommenden halben Jahr auf eine ausgesuchte Mischung aus Komik und Drama, Abenteuer und Doku, Krimi und Politthriller freuen – jeden zweiten Mittwoch im Unnaer Filmcenter, Massener Straße. Die neuen Programmhefte liegen in Unna im Kino aus, in den Filialen der Sparkasse, im Zentrum für Information und Bildung (ZIB) und im Bürgeramt.

Programm

Dezember 2015 – Mai 2016

Königin der Wüste

Wüsten-Saga mit Nicole Kidman als Gertrude Bell. Mit spektakulären Landschaftsaufnahmen und seinem ganz eigenen Rhythmus für Drama und Gefühl erzählt Regie-Legende Werner Herzog („Fitzcarraldo“) die faszinierende Biografie der wissbegierigen jungen Frau, die als „weiblicher Lawrence von

Arabien“ Geschichte schrieb. Bewegendes Abenteuer- und Liebesdrama.

23. Dezember, 18.30/21Uhr

Der Staat gegen Fritz Bauer

Lars Kraume porträtiert einen deutschen Helden: Staatsanwalt Fritz Bauer. Der Jurist aus Hessen brachte die Auschwitzprozesse in Gang. Der Zweite Weltkrieg ist vorbei. Während der Großteil der Bevölkerung die Schreckenszeit einfach nur vergessen möchte, will Generalstaatsanwalt Fritz Bauer die Verantwortlichen der NS-Verbrechen vor Gericht stellen. Er setzt sich auf die Spur von SS-Scherge Adolf Eichmann, rechnet aber nicht mit der Sabotage in seiner eigenen Behörde. Spannender Politthriller mit Hauptdarsteller Burghart Klaußner.

6. Januar 18.30/20.45 Uhr

Die Schüler der Madame Anne

Null Bock auf Lernen und Schule – im Pariser Multi-Kulti-Vorort Créteil hat die engagierte Lehrerin Anne an ihrem Gymnasium Mühe, die Schüler für überhaupt irgendetwas zu motivieren. Dann meldet sie die Brennpunkt-Klasse mit einem Geschichtsprojekt zu einem nationalen Schülerwettbewerb an und weckt damit den Gemeinschaftsgeist. Nach einer wahren Geschichte pointiert erzählt, Feelgood-Kino aus Frankreich.

20. Januar 18.30/20.45 Uhr

Macbeth

In der blutigen Neuverfilmung von Shakespeares berühmtem Theaterstück schlüpfen Michael Fassbender und Marion Cotillard in die Rollen von Lord und Lady Macbeth. England und Schottland im 11. Jahrhundert: General Macbeth ist ein mutiger Feldherr, dem König von Schottland treu. Bis seine vom Ehrgeiz zerfressene Frau, Lady Macbeth, ihn drängt, mehr aus sich zu

machen. Macbeth ermordet den König und besteigt selbst den Thron. Bildgewaltige Inszenierung des Bühnen-Klassikers über Macht, Schuld und Sühne.

3. Februar 18.30/20.45 Uhr

Zu Ende ist alles erst am Schluss

Turbulente Familienkomödie aus Frankreich. Oma Madeleine (Annie Cordy) büxt aus dem Altersheim aus. Der geliebte Enkel Romain kann sie nur zu gut verstehen, fand er doch schon ihre Einweisung ins Heim deprimierend. Tristesse auch zuhause: Der Vater kommt mit seinem Rentnerdasein nicht zurecht, die Mutter will die Scheidung. Die Suche nach Oma Madeleine bringt alles durcheinander. Und am Ende auch vieles wieder ins Lot…

17. Februar 18.30/20.45 Uhr

Mediterranea

Selten wurde das Exil in einem Auffanglager so differenziert geschildert wie in dieser Odyssee zweier Bootsflüchtlinge. In Handkamerabildern schildert der italienische Regisseur Jonas Carpignano die beschwerliche Reise von Ayiva und Abas von Burkina Faso durch Algerien nach Libyen. Dort überqueren sie das Mittelmeer und landen in Süditalien, wo sie sich als Hilfsarbeiter durchschlagen. Doch ihr Traum vom besseren Leben findet ein jähes Ende, als sie zu Opfern rassistischer Ausschreitungen werden.

2. März 18.30 Uhr/21 Uhr

45 Years

Kurz vor ihrem 45. Hochzeitstag werden Kate und ihr Ehemann Geoff von der Vergangenheit eingeholt. Vor 50 Jahren hatte Geoffs damalige Jugendliebe Katya einen tödlichen Unfall in den Schweizer Alpen – nun bringt ihm der Postbote die Nachricht, dass Katyas Leiche gefunden wurde, konserviert in Eis und Zeit. Der britische Filmemacher Andrew Haigh

inszeniert ein berührendes Beziehungsdrama und kann sich auf Charlotte Rampling und Tom Courtenay als glänzende Hauptdarsteller verlassen.

16. März 18.30/20.45 Uhr

Picknick mit Bären

Bill Bryson (Robert Redford), erfolgreicher Schriftsteller von Reiseberichten, juckt es wieder einmal in den Füßen. Er will sich noch einmal in ein letztes großes Abenteuer stürzen und den Appalachian Trail bezwingen – 3500 Kilometer per pedes. Sein alter Schulfreund Stephen Katz (Nick Nolte), Ex-Alkoholiker und übergewichtig, soll Bryson begleiten. Die beiden Senioren müssen sich zusammenraufen, um in der Wildnis zu bestehen. Charmant-amüsante Komödie mit zwei außergewöhnlich langlebigen Stars.

30. März 18.30/20.45 Uhr

Am Ende ein Fest

Demenz, der Lebensabend und das selbstbestimmte Ableben – keine leichte Kost, die von den israelischen Regisseuren Sharon Maymon und Tal Granit als Tragikomödie serviert wird. Umso überraschender, mit wieviel Humor sie ihren Film um eine Seniorengruppe und ihre selbstgebaute Suizidmaschine ausgestattet haben. „Am Ende ein Fest“ erweist sich als bittersüßes Vergnügen vor ernstem Hintergrund.

13. April 18.30/21 Uhr

Der letzte Wolf

Meisterregisseur Jean-Jacques Annaud („Der Name der Rose“) hat den chinesischen Bestseller „Der Zorn der Wölfe“ verfilmt. Und knüpft an seine früheren Filme „Der Bär“ und „Zwei Brüder“ an, die vom Leben wilder Tiere erzählen. Spektakuläres Naturabenteuer über Mensch und Tier in der Mongolei. Chinesisch-französische Co-Produktion in der Steppe – mit

wilden Wolfsrudeln, packenden Jagddramen und atemberaubenden Bildern.

27. April 18.30/21 Uhr

Mia Madre

Anrührendes Melodram über eine Filmregisseurin, die in der Sackgasse steckt. Von ihrem Freund hat sie sich gerade getrennt, hin- und hergerissen zwischen der sterbenskranken Mutter und der pubertierenden Tochter läuft es auch bei ihrer Arbeit nicht rund. Langsam dämmert ihr, wie sehr sie mit sich selbst beschäftigt ist und die Menschen in ihrer Umgebung aus dem Blick verloren hat. Margherita wird gespielt von dem italienischen Star Margherita Buy. Regisseur Nanni Moretti verarbeitet in „Mia Madre“ auch den Tod seiner eigenen Mutter.

Mai 18.30/20.45 Uhr

Die dunkle Seite des Mondes

Hochkarätig besetzter Thriller nach dem Bestseller von Martin Suter mit Moritz Bleibtreu, Jürgen Prochnow und Nora von Waldstätten. Vom Selbstmord eines Kollegen aus der Bahn geworfen, beginnt der erfolgreiche Wirtschaftsanwalt Urs Blank sein bisheriges Leben in Frage zu stellen. Er verpackt sich einen Psycho-Pilz, der Halluzinationen hervorruft. Sein anschließender Horrortrip zeigt uns seine dunkle Seite und ein schauspielerisches Duell mit Jürgen Prochnow. Nichts für Zartbesaitete!

25. Mai

18.30/20.45 Uhr

Weihnachtswanderung des NABU zum Beversee

Traditionell findet am zweiten Weihnachtsfeiertag die naturkundliche Wanderung des NABU statt. Am Samstag, 26. Dezember, geht es an den Beversee. Karl-Heinz Kühnapfel stellt unsere winterliche Vogelwelt vor. Ferngläser und Vogelbestimmungsbücher, falls vorhanden, sollten mitgebracht werden. Treffpunkt ist um 10.00 Uhr am Wanderparkplatz Beversee, Werner Straße (B233). Nicht-NABU-Mitglieder zahlen 2,- €.

Karnevalsfeier mit der 1. Bergkamener Seniorenband

Das Seniorenbüro der Stadt Bergkamen wird gemeinsam mit dem Seniorenhilfering und der Ev. Frauenhilfe Weddinghofen am Freitag, den 29. Januar, im Martin-Luther-Haus der Evangelischen Friedenskirchengemeinde, Goekenheide 5 einen karnevalistischen bunten Nachmittag für alle jecken Seniorinnen und Senioren veranstalten.

Einlass zur Karnevalsveranstaltung ist ab 14.30 Uhr, so dass zunächst bei Kaffee, Kuchen und Kaltgetränken der Nachmittag

in fröhlicher Runde beginnt. Um 15.00 Uhr wird Sozialdezernentin Christine Busch die Gäste begrüßen. Danach wird bis 18.30 Uhr den Besuchern ein abwechslungsreiches, unterhaltsames Programm zum Zuschauen, Mitsingen und Schunkeln geboten. Die 1. Bergkamener Seniorenband wird durch ihre Live-Musik, Showeinlagen und Sketchen für ausgelassene Stimmung sorgen. Auf tolle karnevalistische Programmpunkte von weiteren Künstlern können die Besucher und Besucherinnen schon jetzt gespannt sein.

Einlasskarten mit Verzehrmarken zur Teilnahme an der Karnevalfeier sind im Seniorenbüro, Rathaus-Zimmer 314 zum Preis von 3 Euro erhältlich. Telefonische Reservierungen sind ab sofort unter Telefonnummer 02307/965-410 möglich.

Mit Lippeverband als Kooperationspartner – RadKULT(O)UR geht 2016 weiter

„Rauf aufs Rad und ab durch den Kreis!“ So hieß es 2013 und 2014, als der Kreis gemeinsam mit einigen Kommunen auf weitgehend autofreien Straßen zur „radKULT(O)UR im Kreis Unna“ einlud. Radelfreunde können sich freuen: Mit dem Lippeverband als Kooperationspartner erlebt die Aktion 2016 einen Neustart.



Logo radKULT(O)UR – Kreis Unna

In eine formelle Form gegossen wird die Beteiligung des Verbandes durch eine Vereinbarung, mit deren Abschluss der Kreistag nun Landrat Michael Makiolla beauftragt hat. Läuft es gut, hat der Lippeverband bereits seine Bereitschaft zur Beteiligung an Folgeveranstaltungen signalisiert.

Die radKULT(O)UR war von Beginn an eine Erfolgsgeschichte. Rund 10.000 Menschen nahmen allein 2014 an der zweiten und bislang letzten Aktion teil und fuhren über einen rund 60 Kilometer langen Rundkurs, auf dem Autos einmal die Ausnahme blieben. Für Abwechslung an der Wegstrecke sorgten zahlreiche Veranstaltungen, die die seinerzeit beteiligten Städte und Gemeinden Bergkamen, Bönen, Kamen, Lünen und Unna sowie andere Partner organisiert hatten.

Für den Kreis und den Lippeverband als Mitveranstalter passt die RadKULT(O)UR gut ins Konzept: Der Kreis unterstreicht einmal mehr die Attraktivität der Region „RadKreis Unna“ mit vielen gut ausgebauten Wegen insbesondere längs von Gewässern, die vom Lippeverband teilweise mit enormem finanziellen Aufwand renaturiert wurden.

Winterwelt zeigt „Die Feuerzangenbowle“

Nach „Shaun das Schaf“ und der „Muppets Weihnachtsgeschichte“ zeigt die Kamener Winterwelt am Sonntag, 20. Dezember für die Besucher den Filmklassiker „Die Feuerzangenbowle“ mit Heinz Rühmann.

Filmstart ist bei Einbruch der Dunkelheit um 16.30 Uhr auf der Winterweltbühne. Tipp: mitgebrachte Sitzkissen sorgen für mehr Komfort auf den bereitgestellten Bänken. An der Grillpagode gibt es stilecht neben Kaltgetränken, Kinderpunsch und Glühwein eine Feuerzangenbowle.

Drei neue Bänke auf dem Weg zur Adener Höhe

Der Aufstieg auf die Adener Höhe der Bergkamener Bergehalden ist vom Parkplatz an der Erich-Ollenhauer-Straße eine sportliche Herausforderung. Mancher Wanderer hat sich auf dem Weg zum Gipfel eine zusätzliche Ruhebank gewünscht.



Dieser Wunsch ist jetzt in Erfüllung gegangen. Christiane Günther, die Leiterin des für das Haldengebiet zuständigen Pflegestützpunktes von RVR Ruhr-Grün, präsentierte jetzt drei neue Bänke aus Holz, die von ihren Mitarbeitern Tobias Hahrmann und Veit Venhoff aufgestellt wurden. Die Füße bestehen aus widerstandsfähiger Eiche und die Sitzfläche aus Kiefer. Sie laden jetzt zur Rast ein.

Jugendamt investiert jährlich 35.000 Euro in Spielplätze – Sundern bleibt „Notstandsgebiet“

Rund 35.000 Euro jährlich will das Bergkamener Jugendamt wieder jährlich in den Unterhalt der Bergkamener Spielplätze

investieren. Das erklärte Jugendamtsleiter Udo Harder bei der Vorlage des Entwurfs des neuen Spielflächenbedarfsplans bis 2020 im Jugendhilfeausschuss.



Spielgeräte aus Edelstahl sind beim Jugendamt erste Wahl. Sie halten länger und sind pflegeleichter.

Weiter soll die Regel gelten, dass Eltern und deren Kindern in höchsten 500 Meter Luftlinie einen Spielplatz finden. Und weiterhin setzt der Jugendamt auf große zentrale Anlagen.

Allerdings gibt es in Bergkamen immer noch drei große Siedlungsbereiche mit einem ausgesprochenen Spielplatznotstand. Dazu gehört zum Beispiel die Heidesiedlung in Weddinghofen. Besser soll es aber werden, wenn die jetzt diskutieren Pläne zur Umwandlung des Geländes der Heideschule sowie der Grünfläche zwischen Berliner Straße und dem Parkfriedhof in eine Wohnbausiedlung in die Tat umgesetzt werden. Dort sollen ein Spielplatz und auch ein Bolzplatz angelegt werden, der auch für kleinere Veranstaltungen genutzt werden kann.

Weiter ist man schon südlich der Jahnstraße in Oberaden. Dort

wird bereits am Oberdorf gebaut und es wohnen dort bereits Familien. Wie an der Berliner Straße vorgesehen ist die Errichtung eines Spielplatzes Bestandteil des Bebauungsplans.

Weiterhin düster sieht es in Oberaden westlich der Bahnlinie aus. Im Sundern gibt es keinen Spielplatz. Inzwischen hat man sich das Gelände der Alisoschule angesehen. Der Befund des Jungendamts lautet: nicht geeignet. Eine geeignete Fläche ist inzwischen ausgemacht worden an der Straße Im Sundern gegenüber dem Kindergarten. Hier gibt es allerdings das Problem, dass sie gekauft werden müsste. Die 35.000 Euro jährlich, die dem Jugendamt zur Verfügung stehen, reichen gerade für die Instandhaltung der vorhandenen Spielplätze, nicht aber für den Flächenerwerb.

Anders sähe es aus, wenn nicht mehr benötigte Spielflächen wie in der Vergangenheit etwa für den Wohnungsbau veräußert werden könnten. Hier ist aber offensichtlich das Jugendamt an seine Grenzen gestoßen.

Bis zur Sitzung Anfang kommenden Jahres werden jetzt die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses den Entwurf des neuen Spielplatzbedarfsplans studieren, bevor sie ich ihn, möglicherweise mit Änderungen, verabschieden werden. Wer den Bedarfsplan lesen möchte, findet ihn hier: Jugendhilfeplan_-_Spielplatz_2015-2020

Modelleisenbahnen lassen Kinder- und Väterherzen höher

schlagen

Der Schacht III in Rünthe war am Sonntag wieder einmal das Mekka der Modellbahnfans. Zum 26. Mal hatten die Bergkamener Eisenbahnfreunde zur Eisenbahnausstellung am 1. Advent eingeladen.



Modellbahnen lassen Kinder- und Väterherzen höher schlagen. Fotos: Ulrich Bonke

Die kleinen und großen Besucher konnten dort Modellbahnen in allen Spurgrößen: von „Z“, bei der eine Anlage gut in einem Koffer untergebracht werden kann, bis zu „1“, bei der die wetterfesten Varianten gut in einem größeren Garten unterwegs sind. Eine besondere Rarität war die etwa 65 Jahre alte Anlage der Spur 0 von Fleischmann.



Erneut lockten es ferngesteuerte Lkw und Baumaschinen die Besucher. Mit etwas Geschick ließ sich ein Bagger per Funk auf die Ladefläche eines Tiefladers. Autos wie auch Modelleisenbahnen und Zubehör boten zahlreiche Händler zum Kauf an. Die Väter konnten sich so manchen ihrer Kindheitsträume erfüllen.

Ursprünglich waren übrigens die Eisenbahnfreunde ein Kamener Verein. Dort fanden sie allerdings keine geeigneten Clubräume, in den auch größere Anlage aufgebaut werden konnten. Beheimatet sind sie jetzt unter dem Dach der Schillerschule an der Bambergstraße in Bergkamen-Mitte. Wer am 1. Advent keine Gelegenheit hatte, zum Schacht III zu kommen, kann dort gern vorbeischauen. Nähere Infos im Internet zu den Bergkamener Eisenbahnfreunden gibt es hier.




PIKO